PRESSEMITTEILUNG

STADT NORDHAUSEN

Markt 1, 99734 Nordhausen
Tel.: 03631 / 696 9242
Fax: 03631 / 696 87 242
E-Mail: pressesprecher@nordhausen.de

Nr.: 125/2026
Bearb.: Pressestelle
Datum: 26. November 2026

1. „Meine Träume, Deine Träume – unsere Träume“ Jugendliche aus Nordhausen und seinen Partnerstädten setzen ein Zeichen Gemeinschaft

Nordhausen (psv) Mit einer kreativen Abschlussaufführung am Mittwoch, den 25. November ist in der Nordhäuser Petersbergschule eine mehrtägige internationale Jugendbegegnung zu Ende gegangen. Unter dem Motto „Meine Träume, Deine Träume – unsere Träume“ trafen sich Jugendliche aus den Partnerstädten Nordhausen, Bochum, Ostrów Wielkopolski und Charleville-Mézières, um sich kennenzulernen, auszutauschen und gemeinsame Zukunftsbilder zu entwickeln.

Nach Jahren, in denen vor allem Erwachsene im Rahmen der Städtepartnerschaften unterwegs waren, markiert dieses Treffen den Neustart eines jugendorientierten Austauschs. Auf allen Seiten besteht der klare Wille, die bestehenden Städtefreundschaften zu verjüngen, zu beleben und langfristig zu stärken.

Die Ziele der Jugendbegegnung sollten sein, Jugendliche aus den vier Städten miteinander ins Gespräch zu bringen, neue Kontakte zwischen den beteiligten Organisationen zu knüpfen und ein gemeinsames Zeichen der Partnerstädte für eine lebendige, zukunftsorientierte Zusammenarbeit.

Im Mittelpunkt stand dabei die Frage, welche Träume junge Menschen heute haben – für ihr eigenes Leben, für ihre Städte und für Europa. In gemischten Gruppen beschäftigten sich die Jugendlichen mit zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Besonders im Fokus standen:

- Umweltverantwortung und Klimaschutz,
- Handeln für Demokratie und Frieden,
- ein Europa der Vielfalt,
- Perspektiven für die eigene Zukunft.

Die Teilnehmenden entdeckten, dass sich ihre persönlichen Wünsche und Hoffnungen über Landesgrenzen hinweg in vielem ähneln – und dass sie gemeinsam für die Umsetzung dieser Träume einstehen können. Zugleich wurde deutlich, dass individuelle Träume, die sich unterscheiden, das Leben in der Gemeinschaft bereichern.

Gemeinsam mit der Jugendkunstschule setzten die Jugendlichen ihre Ideen und Lebensträume künstlerisch um. In verschiedenen Workshops entstanden vielfältige Ergebnisse wie ein Theaterstück und Video, bemalte Banner, Textarbeit und Figurengestaltungen. Zum Abschluss der Begegnung wurden alle Beiträge zu einer gemeinsamen Aufführung zusammengeführt. So entstand ein vielstimmiges, kreatives Bild davon, wie junge Menschen aus vier Partnerstädten ihre Zukunft sehen – kritisch, engagiert und hoffnungsvoll.

Die Jugendbegegnung wurde ermöglicht durch die Unterstützung des Deutsch-Französischen Jugendwerk sowie des Thüringer Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie aus Mitteln des Landesjugendförderplans und durch die Stadt Nordhausen.

Als teilnehmende Nordhäuser Schule brachte sich die Petersbergschule aktiv in das Projekt ein, während die Jugendsozialwerk, besonders die Rothleimmühle die Projektkoordination übernahm und die Radio Enno als Projektpartner beteiligt war. Radio ENNO hat die Jugendbegegnung phasenweise begleitet, O-Töne in Gesprächsrunden aufgenommen, Einzelinterviews geführt, Musikwünsche der Jugendlichen gesammelt

und gestaltet für den 5. Dezember ab 11 Uhr eine Sendestunde unter dem Titel „Traumstunde“. Darin wird über die Begegnung, ihre Herausforderungen, die Themen der Teilnehmenden sowie über die Abschlusspräsentation berichtet – untermalt mit Originalstimmen der Mitwirkenden.

Allen beteiligten Partnern, Fachkräften, der Jugendkunstschule und insbesondere den Jugendlichen aus den vier Städten gilt ein herzlicher Dank für ihr Engagement.

2. Weihnachtsmarkt in der Kita Kleine Spürnasen

Nordhausen (psv) Am Dienstag, 24.11.2026 haben viele fleißige Helfer in der Kita Kleine Spürnasen die Familien zum Weihnachtsmarkt begrüßt.

Die Kinder hatten in den letzten Wochen Weihnachtslieder geübt, Dekoration gebastelt, es wurde über den Weihnachtsmarkt gesprochen und 5 Weihnachtsbäume in der Kita und im Außengelände geschmückt.

Es gab viel zu tun, aber der Markt war dann auch wieder besonders schön und gut besucht. Um 15.00Uhr kamen die Familien, dann gab es das fröhliche Weihnachtsprogramm der Kinder.

Anschließend konnten sich alle zum Kuchenbasar der Eltern zu Kaffee, Kinderpunsch und Kakau treffen. Es gab diesmal Hotdogs und der Weihnachtsmann brachte uns Süßes mit.

Bei Bastelangeboten hatten die kleinen und großen Kinder viel Freude.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Kuchenbäckern, bei unserem Essenanbieter K12, beim Weihnachtsmann, bei den Kindern und dem Team, einschließlich unseren fleißigen Hausmeistern.

Die Kinder und die Erzieherinnen der Kita Kleine Spürnasen wünschen allen Menschen eine frohe Adventszeit und viel Freude in allen Familien.